



Adolf-Reichwein-Schule

Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe des Hochtaunuskreises

61267 Neu-Anspach • Wiesenu 30
Tel.: 0 60 81 / 9 43 19 -0 • Fax: 0 60 81 / 9 43 19 - 40
<http://www.ars-hochtaunus.de>

Hygieneplan der Adolf-Reichwein-Schule Neu-Anspach

Auch bei Wiederaufnahme des Schulbetriebs gelten weiterhin besondere Regeln, um die Ausbreitung des Coronavirus so zu verlangsamen, dass die Zahl der schwer Erkrankten nicht die Leistungsfähigkeit unseres Gesundheitssystems übersteigt.

Das Hygienekonzept der Adolf-Reichwein-Schule enthält Rahmenvorgaben für alle Jahrgangsstufen der Schule. Es gilt vorbehaltlich anderslautender Vorgaben des Schulträgers und des Hessischen Kultusministeriums und wird bei Bedarf entsprechend angepasst.

Die Einhaltung der nachstehenden Maßnahmen ist in der Schule verpflichtend. Die Schüler und Schülerinnen sind dazu anzuhalten, sie auch im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) einzuhalten und dort verpflichtend eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

1 Grundsätzliche Hygienemaßnahmen für Schüler und Lehrer

1.1 Allgemeine Hygienemaßnahmen

1.1.1 Regelmäßig Hände waschen

Die Hände sollten nicht nur gewaschen werden, wenn sie sichtbar schmutzig sind. Im Schulalltag müssen regelmäßig die Hände gewaschen werden, insbesondere bei folgenden Anlässen:

Immer nach

- dem Betreten des Schulgebäudes
- dem Besuch der Toilette
- dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- dem Kontakt mit Abfällen

Immer vor

- den Mahlzeiten
- dem Hantieren mit Medikamenten oder Kosmetika

Immer vor *und* nach

- der Zubereitung von Speisen sowie öfter zwischendurch
- dem Kontakt mit Kranken
- der Behandlung von Wunden

1.1.2 Hände gründlich waschen

Richtiges Händewaschen erfordert aber ein sorgfältiges Vorgehen.

1. Hände unter fließendes (kaltes oder angenehm temperiertes) Wasser halten.
2. Hände gründlich einseifen - sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume, Daumen und Fingernägel.

3. 20 bis 30 Sekunden lang die Seife an allen Stellen gründlich einreiben.
4. Hände unter fließendem Wasser abspülen und das Wasser mit dem Ellenbogen oder einem Handtuch abstellen.
5. Hände und alle Fingerzwischenräume sorgfältig mit dem eigenen Handtuch abtrocknen. Eventuell vorhandene elektrische Händetrockner auf keinen Fall nutzen.

Jeder Lehrerin und jedem Lehrer, jeder Schülerin und jedem Schüler wurden am ersten Tag der Schulöffnung (Montag 27.04.2020)

- ein Stoffhandtuch
- ein Stück Seife in einer Seifenschale
- und eine Mund-Nasen-Maske zur Verfügung gestellt.

Die Ergänzung oder Ersatzbeschaffung dieses Sets obliegt jedem einzelnen Empfänger und jeder einzelnen Empfängerin.

Das Handtuch ist **täglich bei 60 °C** mit einem bleichmittelhaltigen Vollwaschmittel zu waschen. Einmal die Woche sollte die Waschmaschine bei mindestens 60° C laufen gelassen werden.

1.1.3 Hände aus dem Gesicht fernhalten

Mund, Auge oder Nase mit ungewaschenen Händen zu berühren, muss vermieden werden.

1.1.4 Richtig husten und niesen

Beim Husten oder Niesen muss die folgende Husten-Etikette beachtet werden:

- beim Husten oder Niesen muss mindestens einen Meter Abstand von anderen Personen eingehalten werden und sich weggedreht werden
- am besten in ein Einwegtaschentuch niesen oder husten.
- nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich die Hände waschen! Ist kein Taschentuch griffbereit, muss beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten und sich von anderen Personen abgewendet werden

1.1.5 Abstand halten

Der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen muss immer eingehalten werden. Körperkontakt ist untersagt.

1.1.6 Absonderung von Risikogruppen und Erkrankten

Wunden müssen gesäubert, mit einem Wundspray desinfiziert und mit einem Pflaster oder Wundverband abgedeckt werden.

1.2 Mund-Nase-Bedeckung

An der Schule ist bis auf Weiteres das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (d. h. einer Stoffmaske) verpflichtend.

1.2.1 Anwendung

Der richtige Umgang mit den Mund-Nasen-Bedeckungen (M-N-B) ist:

- vor dem Anlegen einer M-N-B müssen die Hände gründlich gereinigt werden
- Nase und Mund sind bis zum Kinn abzudecken und die Ränder müssen eng anliegen
- bei Durchfeuchtung ist die M-N-B zu wechseln
- über die seitlichen Laschen oder Schnüre die M-N-B an- und ablegen
- gründliches Händewaschen nach dem Abnehmen der M-N-B

1.2.2 Pflege

Die M-N-B muss schnellstmöglich bei 60° C oder im Kochtopf gewaschen werden.

2. Hygienemaßnahmen auf dem Schulgelände

2.1 Zugangsregelung Schulgebäude

Das Schulgelände kann nur über den Eingang des Wirtschaftshofes betreten werden. Anschließend muss ohne Umwege der zugewiesene Klassenraum aufgesucht werden. Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken sollten mit einem Papierhandtuch oder dem Ellenbogen geöffnet werden.

2.2 Klassenräume

Im zugewiesenen Klassenraum müssen unverzüglich die Hände gründlich gewaschen und der zugewiesene Sitzplatz eingenommen werden.

Mehrmals täglich muss eine Stoßlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorgenommen werden. Eine Kipplüftung reicht alleine nicht aus.

2.3 Sanitärbereiche

Sanitärräume sollten nur einzeln aufgesucht werden. Die am ersten Schultag zur Verfügung ausgeteilten Hygieneutensilien wie Stoffhandtuch und Seife sind zu benutzen.

2.4 Pausen

Pausen sind vom Fachlehrer oder von der Fachlehrerin eigenständig einzubauen. Er/sie geht mit den Schülern und Schülerinnen aus dem Klassenraum zum zugewiesenen Bereich auf dem Schulhof. Dabei darf sich keine weitere Lerngruppe im Flur befinden. Der Fachlehrer oder die Fachlehrerin muss immer unaufhörlich auf das Einhalten des Mindestabstandes aller achten.

3. Krankheitsfall

Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) muss sich wie gewohnt um 7 Uhr unter: 06081-9431914 krank gemeldet und zuhause geblieben werden.

Im Falle einer akuten Erkrankung in der Schule wird die betroffene Person unverzüglich in einen eigenen Raum gebracht. Es folgt so schnell wie möglich eine Freistellung und, bei Minderjährigen, eine Abholung durch die Eltern.